

Organisation des Kontaktseminars

Die Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen, Abteilung Münster, bietet den Raum und den Rahmen an für eine Woche der Zusammenarbeit. Die Veranstaltung findet statt von Montag, den 5. Februar, 9.00 Uhr, bis Freitag, den 9. Februar 2024, 13.00 Uhr, Raum 260 (1. Stock). In der Mittagspause ist gemeinsames Essen in der Mensa.

LEITUNGSTEAM

Prof. Dr. Andrea Tafferner
Dipl.-Sozialarbeiter Bernd Mülbrecht

EINGELADEN SIND

- Ordensleute und Mitglieder geistlicher Gemeinschaften, die die Option für die Armen leben wollen
- Ehrenamtliche und Hauptamtliche in sozialen und pastoralen Arbeitsfeldern
- Studierende der katho, Abt. Münster

KOSTENBEITRAG

54 €, Studierende der katho 8 €.

Der Beitrag enthält die Kosten für das Fest am Donnerstagabend (Speisen und Getränke). Die Verpflegung in der Mensa ist nicht enthalten. Auch Fahrt- und Unterkunftskosten werden von den Teilnehmer_innen getragen.

Anmeldungen

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung an:

Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen
Piusallee 89 . 48147 Münster

Tel.: 0251 41767-22
E-Mail: m.nettels@katho-nrw.de
(Marion Nettels)

Adressen von preisgünstigen Unterkünften werden mit der Anmeldebestätigung zugeschickt.



„Jeder Mensch möchte eine Geschichte erzählen“

Bank im Teutoburger Wald

Foto: Andrea Tafferner

katho

Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen
Catholic University of Applied Sciences

Bildung Empowerment Teilhabe

KONTAKTSEMINAR OPTION FÜR DIE ARMEN

5. – 9. Februar 2024
an der katho in Münster

Das Kontaktseminar Option für die Armen

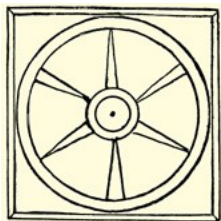
Seit 1991 lädt die Abteilung Münster der Katholischen Hochschule Nordrhein-Westfalen jedes Jahr im Februar zum „Kontaktseminar Option für die Armen“ ein.

Die „opción por los pobres“ verdankt sich der lateinamerikanischen Theologie der Befreiung und Beschlüssen der lateinamerikanischen Bischofskonferenz von 1968, 1979 und 2007. Sie ist Teil der katholischen Soziallehre.

Das Kontaktseminar fragt sowohl nach spirituellen als auch nach professionellen Ansätzen, wie auf der Grundlage des Evangeliums die Option für die Armen gelebt werden kann. Im Mittelpunkt stehen der Austausch mit Gleichgesinnten, die fachliche Weiterbildung, die gemeinsame Reflexion und Orientierung.

Eine Woche lang arbeiten Ordensleute, Mitglieder geistlicher Gemeinschaften, Ehrenamtliche und Hauptamtliche in sozialen und pastoralen Arbeitsfeldern, Lehrende und Studierende der katho zu einem ausgesuchten Thema. Durch „Besuche vor Ort“ werden die jeweiligen Jahresthemen des Kontaktseminars vertieft. Bibelarbeit, die Feier der Eucharistie und ein gemeinsames Fest lassen die Gemeinschaft im Glauben erfahrbar werden.

Zum 34. Kontaktseminar im Februar 2024 sind Sie herzlich eingeladen.



Bildung – Empowerment – Teilhabe

„Armut bedeutet für Betroffene vielfach unfreiwilligen Verzicht, permanente Sorgen um die eigene Existenz, oftmals auch Beschämung und sozialen Ausschluss bzw. Rückzug. Armutsbetroffene Menschen haben ein höheres Risiko Ausbildungen abubrechen, sie werden eher arbeitslos, erkranken früher als andere.“ Mit diesen Fakten zur Armut begründet die Schwesterngemeinschaft Caritas Socialis in Wien ihre Entscheidung zu dem Projekt „arMut begegnen“. Wir freuen uns, dass wir diese (Bildungs-)Initiative im Kontaktseminar unmittelbar kennenlernen werden. Zu diesem Projekt gehört ein Gesellschaftsspiel, das von der Sozialarbeiterin Kristina Hafner entwickelt wurde. Wir werden es gemeinsam ausprobieren!

Mit „Bildung – Empowerment – Teilhabe“ greifen wir drei Schlüsselbegriffe auf, die für die Überwindung von Armut eine zentrale Rolle spielen. Wir werden daher die Option für die Armen mit diesen Ansatzpunkten verbinden und wie immer konkrete Projekte von Ordensgemeinschaften und aus der Sozialen Arbeit kennenlernen.

Menschen, deren Teilhabe an der Gesellschaft aus unterschiedlichen Gründen behindert wird, erfahren immer wieder, dass sie nicht gesehen werden und nicht erwünscht sind. Bei den „Besuchen vor Ort“ am Donnerstagnachmittag wollen wir zeigen, dass es auch anders geht.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Andrea Tafferner, Bernd Mülbrecht

Programm 2024

MONTAG, 5. FEBRUAR (Beginn 9.00 Uhr)

Vormittags: **Begrüßung und Kennenlernen**

Nachmittags: **„Wie hat er deine Augen geöffnet?“ (Joh 9,26) Biblische Bildungsgeschichten**
Prof. Dr. Andrea Tafferner, katho Münster

DIENSTAG, 6. FEBRUAR

Vormittags: **„arMut begegnen“ – Ein Bildungsprojekt der Schwesterngemeinschaft Caritas Socialis**
Sr. Sieglinde Ruthner CS, Wien
Kristina Hafner, CS Beratungsdienste, Wien

Nachmittags: **„Fair Play? Nach welchen Regeln wollen wir spielen?“**

MITTWOCH, 7. FEBRUAR

Vormittags: **Neuausrichtung der Hilfen für Menschen in Wohnungsnotlagen in der Stadt Münster**
Bernd Mülbrecht, Projekt Brückenschlag, Münster

Nachmittags: **Was ist Empowerment – und was nicht?**
Lilo Dorschky, Ev. Hochschule Dresden

DONNERSTAG, 8. FEBRUAR

Vormittags: **Kommunikative Teilhabe ermöglichen durch Einfache Sprache, Leichte Sprache und Unterstützte Kommunikation**
Theresa Aßmann, katho Münster

Nachmittags: **Besuche vor Ort**
- Domführung in Einfacher Sprache
- Stadtführung durch Armutsbetroffene
Abends: **Eucharistiefeier**
Anschließend: **Wir feiern ein Fest**

FREITAG, 9. FEBRUAR (Ende 13.00 Uhr)

Gemeinsame Auswertung und Abschied